

27. AUGUST 2018 - AKTUELLES

## Die Geschichte(n) der Frauen: 30 Jahre kfd-Basistreff



30 Jahre kfd-Basistreff: Vom 24. bis 26. August 2018 stand er unter dem Thema "Frauengeschichte(n)". Foto: kfd

Einmal im Jahr sind kfd-Basisfrauen aus dem gesamten Bundesgebiet eingeladen, sich auszutauschen, neue Impulse für die Arbeit vor Ort zu erhalten und die Themen des Bundesverbandes kennenzulernen. Das Konzept ist erfolgreich, schon seit Jahrzehnten. In diesem Jahr feierte der kfd-Basistreff in Mainz runden Geburtstag.

"Wir feiern in diesem Jahr 100 Jahre Frauenwahlrecht, 90 Jahre kfd-Bundesverband und 30 Jahre kfd-Basistreff", blickte Isolde Niehüser, Referentin in der kfd-Bundesgeschäftsstelle, zurück. "Da liegt es nahe, die Geschichte(n) von Frauen zum Thema zu machen."

Und so widmete sich der alljährliche Basistreff in diesem Jahr dem Thema

"Frauengeschichte(n)". Rund 90 kfd-Frauen aus ganz Deutschland waren vom 24. bis 26. August 2018 im Erbacher Hof in Mainz dabei.

kfd-Frauen haben sich seit Generationen für die Rechte von Frauen eingesetzt, in Kirche und Gesellschaft vieles bewirkt und Geschichte geschrieben. Die kfd war und ist ein Teil der weltweiten Frauenbewegung und schreibt auch weiterhin lebendige Frauengeschichte.

## kfd-Geschichte weiterschreiben

"Sie alle kommen mit ihren Erfahrungen und Lebensgeschichten zu unserem Treffen nach Mainz - gute Voraussetzungen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und auch dadurch die gemeinsame kfd-Geschichte weiterzuschreiben", so Monika Altenbeck. Die Referentin in der kfd-Bundesgeschäftsstelle hat gemeinsam mit ihrer Kollegin Isolde Niehüser den diesjährigen Basistreff organisiert.

Welche Bedeutung die Basisfrauen für die kfd haben, machte die stellvertretende kfd-Bundeschäftsführerin Monika von Palubicki deutlich: "Sie bilden die Basis unseres Verbandes. Sie sind für die gesamte kfd wichtig wie das Fundament für ein Haus."

Für Monika von Palubicki war es übrigens nicht der erste Basistreff: "Vor 20 Jahren habe ich hier Feuer gefangen. Seitdem habe ich viele Erfahrungen in der kfd machen können und festgestellt: Unsere Gemeinschaft in der kfd beflügelt, sie bestärkt und verleiht uns immer neue Kräfte."

## Miteinander erleben

Was ist das Besondere am kfd-Basistreff? "Der Basistreff bietet viele Möglichkeiten der Begegnung, gerade auch zwischen der kfd-Bundesebene und den Frauen an der Basis, in den Pfarrgemeinschaften, aber auch untereinander", erklärte Isolde Niehüser.

Vom kfd-Bundesvorstand nahmen neben der stellvertretenden Bundesvorsitzenden auch die Geistliche Begleiterin Ulrike Göken-Huisman und Präses Pater Dominik Kitta teil. Zudem waren Bundesgeschäftsführerin Brigitte Vielhaus und Mitarbeiterinnen aus der Bundesgeschäftsstelle vor Ort.

In verschiedenen Workshops konnten die kfd-Basisfrauen Anregungen für die Arbeit vor Ort sammeln. In diesem Jahr ging es in den Arbeitsgruppen unter anderem um den

informativen und kreativen Umgang mit Frauenbiografien, um Frauen in ihrem Einsatz für Nachhaltigkeit oder um Frauen, die das eigene Leben prägten und prägen.

Monika Lambert aus dem Diözesanverband Trier war das erste Mal bei einem kfd-Basistreff dabei: "Mir hat das Wochenende sehr gut gefallen. Es war einfach super, dass wir mit so vielen neuen Frauen zusammengekommen sind, uns austauschen und ein tolles Miteinander erleben konnten!"

---

## FOTOGALERIE Basistreff 2018







---

## Links

Mehr Fotos gibt es zum Herunterladen auch auf Flickr

### KONTAKT

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Bundesverband e.V.

Prinz-Georg-Straße 44  
40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 44992-0

Fax: 0211 44992-52

[kontakt@kfd.de](mailto:kontakt@kfd.de)

---

STAND: 27.08.2018